



# Amtsblatt der Stadt Königstein

(Sächsische Schweiz)

mit den Ortsteilen Pfaffendorf und Leupoldishain

Jahrgang 2011

Freitag, den 26. August 2011

Nummer 8

## Der Lilienstein im Nebelmeer

Nebel, nichts als Nebel, wie kann das sein?  
Man sieht ihn nicht, uns'ren Lilienstein.  
Die Elbe hat ihn hervorgebracht,  
des Morgens schon, fast noch bei Nacht.

Die Nebelschwaden ziehen,  
wie der Wind es gerade will.  
Den Anblick kann man nicht entflieh'n,  
ein märchenhaftes Wolkenspiel.

Traumhaft unser Lilienstein,  
ist doch mehr Schiff als rauher Stein.  
Das gespenstisch aus dem Nebel blickt,  
und uns're Seele so erquickt.

Sag, was ist denn nur gescheh'n,  
so eben war er noch zu seh'n.  
Doch im nächsten Augenblick  
ließ man ihn einfach untergeh'n.

Im Nu ist alles grau in grau,  
der Nebel steigt, macht alles dicht.  
Ich werd aus dem Wetter nicht mehr schlau.  
Wer hat das nur so eingericht?

Doch die Sonne kommt,  
sie drückt den Nebel nieder.  
Und uns'ren stolzen Lilienstein,  
den sehen wir jetzt wieder.

Ganz klar und rein  
im gold'nen Sonnenschein.  
Welch schöner Blick,  
von uns'rem Städtchen Königstein.

*Siegmar Köckritz*

## Bergwiesenfest in Königstein-Ebenheit am Sonntag, dem 18.09.2011

### von 10 - 18 Uhr unterhalb des Liliensteins

Rund um das Bergwiesenfest erwarten die Besucher viele attraktive Programmpunkte, wie interessante Infos rund um die Wiese und die Imkerei, dem Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. und die Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz.

Auf dem Naturmarkt mit deutschen und tschechischen Anbietern werden Fleisch- und Wurstspezialitäten vom Rind und Schwein, Wild, Fischspezialitäten, Weinverkostung, Liköre und Schnäpse, Gewürze und Tee, Schafwollartikel, Imkereierzeugnisse, Honigartikel, gebackenes Holzofenbrot, Sandsteinarbeiten, interessante Handwerkskunst und Vieles mehr angeboten.

Neben dem Naturmarkt wird es ein vielfältiges Rahmenprogramm geben. Kinder und Erwachsene erwartet ein vielfältiges Bildungsangebot über Natur- und Landschaftsschutz in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz: mit Naturspielen, die Besichtigung des Bauernhofes bei Fam. Lehmann, Exkursionen über das Leben auf der Wiese, Pilzberatung, die kulturhistorische Führungen rund und über den Lilienstein sowie Informationen über die Imkerei. Kreatives Papierschöpfen, Ponyreiten, Apfelsortenbestimmung, Heuballenrollen, Pferdekutschfahrten und das Spinnen von Hand sowie Fahrten mit dem Lanz-Bulldog runden das Angebot ab.

Eine besondere Attraktion wird das historische Sensedengeln (Sie können Ihre Sense zum Dengeln mitbringen!). Musikalisch umrahmt wird diese Veranstaltung mit Irish-Folk-Live-Music der Gruppe „The Cluricaun“. Wir freuen uns, Sie neugierig gemacht zu haben und erwarten Ihren Besuch zu unserem 8. Bergwiesenfest in Königstein-Ebenheit am 18.09.2011.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzungstermine

**Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem 05.09.2011**, 18:00 Uhr im Sitzungssaal der Stadtverwaltung, Goethestr. 7, statt.

**Die nächste Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Dienstag, dem 04.10.2011**, 18:00 Uhr im Sitzungssaal der Stadtverwaltung, Goethestr. 7, statt.

**Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Mittwoch, dem 05.10.2011**, 18:00 Uhr im Sitzungssaal der Stadtverwaltung, Goethestr. 7, statt.

**Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der jeweiligen Bekanntmachung an den Anschlagtafeln.**

## Mitteilungen der Stadtverwaltung und der Verwaltungsgemeinschaft Königstein

Die Stadt Königstein hat zum 1. Januar 2012 folgende Stelle zu besetzen:

**Sachbearbeiter/in Bauamt** in Vollzeit (40 Stunden)

*Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:*

- Bearbeitung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen, Bauleitplanung
- Allgemeine Bauverwaltung und Bauordnungsrecht
- Städtebauförderprogramme (Stadtsanierung und Städteumbau)
- Erstellen von rechtssicheren Bescheiden für Kommunalabgaben
- Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

*Was erwarten wir von Ihnen:*

- Hochschulabschluss eines ingenieurwissenschaftlich geprägten Studienganges oder Verwaltungswirt, mit Erfahrungen in der kommunalen Bauverwaltung
- möglichst ergänzende Ausbildung Facility-/Immobilienmanagement
- Umfassende Kenntnisse der technisch und rechtlich relevanten Vorschriften
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative und selbstbewusstes, sicheres Auftreten

**Sekretär/-in des Bürgermeisters** in Teilzeit (30 Stunden)

*Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:*

- Wahrnehmung von Organisations-/Sekretariatsaufgaben und Besucherempfang
- Akten- und Vorgangsführung einschließlich Dokumentationen
- Unterstützung des Bürgermeisters in allen organisatorischen und administrativen Belangen

*Was erwarten wir von Ihnen:*

- Fundierte Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder Bürokauffrau/-mann oder vergleichbare Ausbildung
- Einwandfreie Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit den wichtigsten Office-Anwendungen
- Überdurchschnittliches Engagement und freundliches, sicheres Auftreten

Es handelt sich um unbefristete Stellen. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD. Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 15. September 2011 an:

Stadtverwaltung Königstein  
Goethestraße 7 in 01824 Königstein

### Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

#### Landkreis

#### Landratsamt

### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

mit Veröffentlichung im Sächsischen Amtsblatt Nr. 29 am 21. Juli 2011 ist die o. g. RL Elementarschäden in Kraft getreten.

Mit Schreiben vom 06.07.2011 an die Landräte und Oberbürgermeister der kreisfreien Städte hat der Sächsische Staatsminister des Innern, Herr Markus Ulbig, darauf hingewiesen, dass der Freistaat Sachsen mit dieser Richtlinie ein Förderinstrument zur Abmilderung außergewöhnlicher Notstände geschaffen hat, die infolge eines Elementarschadensereignisses (z. B. Hochwasser, Unwetter, Waldbrände und dergleichen) von überörtlicher Bedeutung entstanden sind. Mit dieser Richtlinie soll auch die Schadensbeseitigung und der Wiederaufbau der öffentlichen Infrastruktur unterstützt werden. Dabei stehe jedoch nach wie vor die individuelle Absicherung durch jeden Einzelnen, Unternehmen, Privathaushalte und Kommunen im Vordergrund. Die durch die RL Elementarschäden gebotenen Hilfen greifen daher nur, wenn die Risiken nicht oder nur zu wirtschaftlich nicht vertretbaren Bedingungen versicherbar gewesen wären.

Angesichts des Ausschlusses von Hilfen aufgrund der RL Elementarschäden im Falle unterlassener Vorsorgemaßnahmen regen wir die Überprüfung der bestehenden Elementarschadensversicherungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden und ggf. den Abschluss erforderlicher Versicherungen zu vertretbaren wirtschaftlichen Bedingungen an.

Im Rahmen der Beantwortung von kleinen Anfragen im Sächsischen Landtag im September 2010 und Juni 2011 hatten alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden erklärt, ihre kommunalen Gebäude ganz oder teilweise gegen Elementarschäden versichert zu haben, wobei hier in der Regel eine Beschränkung auf die üblichen Elementarereignisse (Sturm, Hagel, Blitzschlag) angezeigt wurde.

Die RL Elementarschäden schließt unter anderem auch Schäden durch wild abfließendes Wasser, Sturzflut, aufsteigendes Grundwasser, überlaufende Regenwasser- und Mischwasserkanalisation sowie Hangrutsch ein. Aufgrund der o. g. Einschränkung der Hilfeleistung dürfte daher ab sofort auch in diesen Fällen die Gewährung von Zuwendungen nach der RL Elementarschäden vom Nachweis abhängig sein, dass eine wirtschaftlich vertretbare Versicherung gegen diese Schadensereignisse nicht zu erlangen war.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.revosax.sachsen.de](http://www.revosax.sachsen.de) und in der Stadtverwaltung Königstein bei Fr. Lehmann (Hauptamt) und Bürgermeister Frieder Haase, Telefon: 03 50 21/9 97 50.

## Mitteilungen anderer Ämter und Einrichtungen

### Sprechstunde Friedensrichterin

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin der Verwaltungsgemeinschaft Königstein, Frau Rekus, findet am **Donnerstag, dem 01.09.2011**

nach vorheriger telefonischer Voranmeldung unter 01 72/1 02 31 20 statt.

## **Kostenlose Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung**

Am **Dienstag, dem 20.09.2011** von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr findet im Sitzungssaal der Stadtverwaltung Königstein die nächste Beratung durch die Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Jeanine und Lothar Bochat statt.

Es ist bitte **unbedingt telefonisch** ein Termin unter der Rufnummer 01 77/4 00 08 42 oder per E-Mail (versichertenberater@bochat.eu) zu vereinbaren. Hier sind auch Termine in Krippen am Wochenende denkbar.

Zur Beantragung einer Rentenauskunft und zum Ausfüllen von Anträgen (Kontenklärung, Erwerbsminderungs-, Alters- sowie Witwen/er- und Waisenrenten) sind alle nötigen Unterlagen (SV-Ausweise, Geburtsurkunden der Kinder, Pass oder Personalausweis, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Schwerbehindertenausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder der ARGE, Persönliche Identifikations-Nr., IBAN und BIG vom Girokonto) im Original vorzulegen. Beglaubigungen können vor Ort vorgenommen werden. Aufwendige Fahrten nach Pirna werden somit entbehrlich.

**Landesdirektion Dresden  
Freistaat Sachsen**

### **Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden**

#### **nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung- Gemarkung Hütten der Stadt Königstein/Sächs. Schw.**

**vom 10. August 2011**

Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz, Hauptstraße 110, 01809 Heidenau, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst eine bestehende Trinkwasserleitung (DN 50) nebst Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung Hütten der Stadt Königstein/Sächs. Schw.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom 4. Oktober 2011 bis einschließlich 1. November 2011 während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 09:00 Uhr und 15:00 Uhr, freitags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr) in der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

#### **Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen**

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 10. August 2011

*Landesdirektion Dresden*

*Gereon Packbier*

*Referatsleiter*

Auskunft über betroffene Grundstücke bei der Landesdirektion Dresden, Frau Carola Hantsch, Telefon: 03 51/82 5- 14 12

### **Information des Abwasserzweckverbandes Königstein**

**an alle Grundstückseigentümer, die per Bescheid zur Anpassung ihrer dezentralen Abwasserentsorgung nach Stand der Technik (vollbiologische Kleinkläranlagen) bis spätestens 31.12.2015 verpflichtet sind. Das Bildungs- und Demonstrationszentrum für dezentrale Abwasserbehandlung - BDZ e. V. lädt ein zum „Tag der offenen Tür“:**

**Termin: 15. September 2011 von 14 bis 18 Uhr**

**Ort: An der Luppe 2, 04178 Leipzig**

Zwölf vollbiologische, in den Abwasserkreislauf der Region integrierte Kleinkläranlagen verschiedener Technologien sowie 13 Schnittmodelle von Kleinkläranlagen können an diesem Tag auf dem Demonstrationsfeld des BDZ besichtigt werden. Mitarbeiter der Herstellerfirmen stellen die Funktionsweise der einzelnen Kleinkläranlagen vor und beraten zu Planung, Einbau, Inbetriebnahme und Wartung der Anlagen. Darüber hinaus wird über die Modalitäten der Förderung von Kleinkläranlagen informiert.

Weitere Informationen: [www.bdz-abwasser.de](http://www.bdz-abwasser.de)

zensus 2011

Wissen, was morgen zählt

### **Wiederholungsbefragung der Haushalte beginnt Ende Juli/Anfang August 2011**

Nachdem die Haushaltebefragung nahezu abgeschlossen ist, erhält ein Teil der sächsischen Bevölkerung im Rahmen der Wiederholungsbefragung erneut Besuch von einem Interviewer. Da diese Befragung als statistische Kontrolle dient und die Qualitätsbewertung der Zensusergebnisse als Ziel hat, ist das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen für die Durchführung der Wiederholungsbefragung zuständig.

Es müssen lediglich 9 der 46 Fragen beantwortet werden, u. a. zu Name, Geburtsdatum und Staatsangehörigkeit. Die einzelnen Befragten müssen keine Konsequenzen bei abweichenden Angaben befürchten, da lediglich die Gesamtbewertung der abweichenden Angaben von Interesse ist.

Mithilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens wurden für die Wiederholungsbefragung im Gebiet der örtlichen Erhebungsstelle Dippoldiswalde 117 Anschriften mit ca. 620 Personen ausgewählt, an denen die Bewohner und Bewohnerinnen erneut befragt werden. Eine solche Qualitätskontrolle der Ergebnisse der Befragung ist bei solch großen Erhebungen üblich.

Weitere Informationen und Musterfragebögen dazu finden Sie im Internet unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de)

Die Mitarbeiterinnen der örtlichen Erhebungsstelle für den Zensus in Dippoldiswalde sind unter der gebührenfreien Telefonnummer 08 00/5 89 27 93 weiterhin gern Ihre Ansprechpartner für den Zensus 2011.

*Claudia Glöb*

*Leiterin der örtlichen Erhebungsstelle Dippoldiswalde*

## Endspurt für Eigenheimbesitzer und Vermieter

### Darlehensprogramme für Neubau, Sanierung und altersgerechtes Wohnen stark nachgefragt

- **Fördergelder des Freistaats bereits zur Hälfte vergeben**
- **Staatliche Förderung für altersgerechte Modernisierung läuft 2012 aus**

Wer sein Haus sanieren will, einen Neubau plant oder seine Wohnung altersgerecht umrüsten will und dabei auf Fördermittel setzt, muss sich beeilen. „Der sächsische Fördertopf ist bereits halbleer“, erklärt Gudrun Wojahn, Abteilungsleiterin Wohnungsbau bei der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - (SAB), und als solche zuständig für die drei sächsischen Landeswohnungsbauprogramme „Wohneigentum“, „Energetisch sanieren“ und „Mehrgenerationen wohnen“. „Von den insgesamt 59 Millionen Euro an zinsverbilligten Darlehen, die uns 2011 zur Verfügung standen, haben wir bereits gut 24 Millionen ausgereicht“, ergänzt Gudrun Wojahn. Weitere 13 Millionen seien verplant.

„Wer sich also mit dem Gedanken trägt, ein Eigenheim zu bauen, zu sanieren oder alters- bzw. behindertengerecht umzubauen, kann noch ein zinsverbilligtes Förderdarlehen bei der SAB beantragen.“ Derzeit liege beispielsweise der aktuelle Förderzins für die energetische Sanierung von Wohngebäuden, die Neubauniveau nach der Energieeinsparverordnung E-nEV 2009 erreichen, bei einem Prozent und damit deutlich unter Marktniveau.

Endspurt heißt es auch für all diejenigen, die das KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“ in Anspruch nehmen wollen, das ebenfalls noch über die SAB beantragt werden kann: Der kürzlich vom Bundeskabinett beschlossene Haushalt für das Jahr 2012 sieht für dieses Programm keine Mittel mehr vor (bisher rund 100 Millionen Euro). Und das, obwohl das Thema „altersgerechtes Wohnen“ immer wichtiger wird, denn nach aktuelle Prognosen steigt allein in Sachsen bis 2025 die Anzahl der über 65-Jährigen um zwölf Prozent an, während die Gesamtbevölkerung schrumpft.

Detaillierte Informationen zu den Landeswohnungsbauprogrammen des Freistaates sowie zu den KfW-Förderprogrammen des Bundes sind im Internet unter [www.sab.sachsen.de](http://www.sab.sachsen.de) zu finden oder telefonisch unter 03 51/49 10 -49 20 zu erfragen.

Anzeige

Tischler

## Kirchliche Nachrichten

### Informationen der ev.-luth. Kirchgemeinde Königstein-Papstdorf

#### Gottesdienste im September 2011

##### 4. September - 11. So. n. Trinitatis

- 10:30 Uhr Königstein mit Kindergottesdienst  
Gottesdienst  
Pfr. z. A. Günther
- 9:00 Uhr Papstdorf  
Gottesdienst  
Pfr. z. A. Günther

##### 11. September - 12. So. n. Trinitatis

- 10:30 Uhr Königstein mit Kindergottesdienst  
Gottesdienst  
Pfr. z. A. Günther
- 9:00 Uhr Cunnersdorf  
Gottesdienst  
Pfr. z. A. Günther

##### 18. September - 13. So. n. Trinitatis

- 10:30 Uhr Königstein mit Kindergottesdienst  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. z. A. Günther
- 9:00 Uhr Papstdorf  
Gottesdienst  
Pfr. z. A. Günther

##### 25. September - 14. So. n. Trinitatis

- 10:30 Uhr Königstein mit Kindergottesdienst  
Gottesdienst auf der Festung  
Pfr. z. A. Günther
- 10:00 Uhr Papstdorf  
Erntedankfest und Kirchweih  
Pfr. i. R. Gühne

#### Mit Kind und Kegel

Unter diesem Motto wollen wir gemeinsame Familien-Aktionen veranstalten. Den Anfang machen wir mit einem **Wander- und Klettertag** am Samstag, dem 17.09. Los geht's um 11 Uhr im Gemeindesaal in Königstein mit einer kurzen Einstimmung in den Tag. Anschließend machen wir uns in Gruppen auf den Weg mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad. Im Garten der Familie Leonhardi, in Gohrisch, bildet ein gemeinsames Lagerfeuer mit Knüppelkuchen den Abschluss. Um planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung.

#### Erntedank und Kirchweih in Papstdorf

Am 25. September 2011 findet in der Kirche zu Papstdorf 10:00 Uhr das Erntedank- und Kirchweihfest statt. Ihre Erntegaben nimmt die Gemeinde gern bis 12:00 Uhr des 24.09. in der Kirche entgegen.

#### Angedacht:

Wir sitzen am Meer. Ober uns der weite Sternenhimmel. Windlichter brennen, ich lausche den Gitarrenklängen. Wir singen, reden und lachen. So fühlt sich der Sommer an. Freie Zeit. Gemeinschaft. Urlaubszeiten sind besondere Erfahrungen. Wichtige Auszeiten vom Alltag und oftmals Höhepunkte im Glauben. Glauben und Leben teilen, beten, singen, Bibel lesen - das fällt uns in Gemeinschaft mit anderen Christen viel leichter als alleine. Denn die Gemeinschaft der Christen bat eine besondere Verheißung.

Jesus bat das deutlich gemacht in dem bekannten Satz: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matthäus 18,20) Das heißt einerseits: keine Sorge, wenn ihr wenige seid, Jesus ist da. Das heißt aber auch: einer allein reicht nicht. Glaube ist persönlich, aber nie privat.

Jesus hat seine junger immer mindestens zu zweit losgeschickt. Auch eine so profilierte Persönlichkeit wie Paulus hatte immer an-

dere dabei. Nur in ganz seltenen Notfällen und für begrenzte Zeit hat er allein gearbeitet. Sonst war er immer mit Timotheus, Titus, Silas oder anderen zusammen.

Sicher - Christinnen und Christen haben auch damals allein gebetet. Aber das war nicht der Kern der Frömmigkeit. Mittelpunkt ihres geistlichen Lebens war die Gemeinde. Das waren Treffen am Küchentisch oder im Wohnzimmer oder im Innenhof eines großen Hauses. Und da haben sie gemeinsam gebetet, gesungen, sich ausgetauscht.

Solche Treffen brauchen wir auch heute. Orte, an denen wir mit anderen zusammenkommen unsren Glauben in Gemeinschaft leben: Junge Gemeinde, Andacht, Hauskreis, Gottesdienst. Angebote gibt es viele. Aber einplanen müssen wir sie und hingehen. Und am besten noch andere dazu einladen. Denn: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Mit den besten Wünschen für das neue Schuljahr und den Beginn der Arbeit grüße ich Sie herzlich,

*Ihr Pfarrer z. A. Günther*

## Liebe Einwohner, liebe Gäste!

Freizeitgestaltung kann auf sehr vielfältige Weise geschehen, und man tut durchaus gut daran, ab und zu mal raus zu gehen“. Dabei kann man „auf andere Gedanken kommen“, wie zum Beispiel auch der Pilzsucher, von dem ich im folgenden Gedicht berichte:

### Die Pilze und der Liebe Gott

Ein Mensch ging im Walde so vor sich hin  
und hatte das Suchen von Pilzen im Sinn.  
Er schaute hin und schaute her,  
ob nicht ein Pilz zu finden wär‘.  
Er kroch in die Büsche und wieder heraus,  
doch nirgendwo sah es nach Pilzen aus.  
Ein Weilchen war das ja ganz nett,  
doch schließlich wurd‘ es ihm zu fett:  
Da suchte er schon eine ganze Weile  
und konnte nichts Hilden und war doch in Eile!  
Als ob es im Leben um Pilze nur ginge,  
es gibt doch nun wirklich viel wichtig‘re Dinge!  
Was, wenn es nun tatsächlich Wahrheit wär‘,  
und es gäbe gar keine Pilze mehr?  
Das sagten doch viele Leute ringsum,  
und er ging noch suchen, nur er war so dumm!  
Da suchte er nun schon seit etwa drei Stunden  
und hatte noch nicht einen Pilz gefunden!  
So wusste er nun um der Dinge Lauf  
und sprach zu sich: „Ich gebe auf“,  
und lass die Pilze Pilze sein,  
ich kehre um und gehe heim!  
So wollte er also die Suche beenden,  
da plötzlich begann sich die Sache zu wenden:  
Denn jetzt, das ist ja kaum zu glauben,  
stach ihm ein Pilz direkt in die Augen.  
Nun guck‘ mal an, so ist das Leben:  
Es musste wohl doch noch Pilze geben!  
Und ist der erste dann gefunden,  
so ist die Krise überwunden:  
Ein Pilz nur im Körbchen schon machte ihm Mut.  
Nun, kannst du verstehen, wie wohl solches tut?  
Geschärft war jetzt des Menschen Blick,  
er schaute umher und sah voller Glück,  
dass dort noch viele Pilze stehen.  
Die hatte er vorher nicht gesehen.  
So füllte sein Körbchen er froh und heiter  
Und ging dann noch ein Stückchen weiter.  
Da hat er so manchen Pilz noch entdeckt,  
mal sofort zu sehen, doch öfters versteckt.  
Jetzt wusste er endlich, dass Suchen sich lohnt  
und hat sich fortan nicht mehr geschont,  
zu suchen, selbst dann, wenn es sinnlos erscheint  
und man sich vergeblich zu mühen meint.

Ich habe darüber mal nachgedacht  
Und anschließend dieses Gedicht gemacht.  
Als Fazit möchte ich von mir geben:  
Das Suchen von Pilzen und das Leben  
haben Vieles, was sie verbindet:  
In Kürze gesagt: Wer sucht, der findet!  
Und ganz zum Schlusse möchte ich sagen:  
Das alles lässt sich auf Gott übertragen.  
Wer ernsthaft ihn sucht, der wird ihn erkennen.  
Da könnte ich, ach, viele Beispiele nennen!

Mit herzlichen Grüßen  
*Pfarrer Johannes John*

## Gottesdienste und Veranstaltungen der kath. Pfarrei Bad Schandau-Königstein

Samstag, 27.08.:

17.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

Sonntag, 28.08.:

10.15 Uhr Hl. Messe in Königstein

Samstag, 03.09.:

17.15 Uhr Hl. Messe in Königstein

Sonntag, 04.09.:

10.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

Samstag, 10.09.:

17.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

Sonntag, 11.09.:

10.15 Uhr Hl. Messe in Königstein

Samstag, 17.09.:

17.15 Uhr Hl. Messe in Königstein

Sonntag, 18.09.:

10.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

Samstag, 24.09.:

17.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau

Sonntag, 25.09.:

10.15 Uhr Hl. Messe in Königstein

Samstag, 01.10.:

17.15 Uhr Hl. Messe in Königstein

Sonntag, 02.10.:

10.15 Uhr Hl. Messe in Bad Schandau  
Lichtbildervorträge im Vortragssaal der Falkenstein-  
klinik:

Freitag, 26.08.:

19.00 Uhr Zittau und sein Gebirge

Freitag, 09.09.:

19.00 Uhr: Der Spanische Jakobsweg zwischen den Pyrenäen  
und Santiago de Composteta

Wanderungen mit dem Urlauberpfarrer:

Donnerstag, 01.09.

Donnerstag, 15.09.

Donnerstag, 22.09. jeweils 10.30 Uhr Treffpunkt ist an der kath.  
Kirche Bad Schandau, Rudolf-Sendig-Str. 19

### Samstag, 27.08., 21 Uhr, Kirche zu Struppen

## Konzert zur Nacht

### - Ein Angebot für Urlauber und Genießer

meditative Musik für Sopran, Violine und Orgel festlich illuminierte Kirche

**Getränkeausschank** vor Beginn des Konzertes

**Magdalena Elstner - Violine** (Studentin der Hochschule für Musik Dresden)

**Andrea Grothe - Sopran**

**Kantor Eckhard Pätzold - Orgel**

anschließend bei günstiger Witterung Feuerschale im Pfarrgarten

*Eckhard Pätzold*

## Neues aus unseren Schulen

### Schulanmeldung für das Schuljahr 2012/2013

Sehr geehrte Eltern,  
die Anmeldung der Kinder an der Grundschule Königstein für das kommende Schuljahr steht bevor.

Kinder, die bis zum 30.06.2012 das 6. Lebensjahr vollendet haben, werden mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 schulpflichtig (Sächs. Schulgesetz § 3 Abs. 2).

Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können ebenfalls in der Grundschule angemeldet werden, wenn sie den entsprechenden geistigen und körperlichen Entwicklungsstand haben. Über die Aufnahme entscheidet die Schulleiterin. Bitte nehmen Sie in diesem Fall telefonisch Kontakt mit uns auf.

Kommen Sie bitte persönlich mit Ihrem Kind zu folgendem Termin in die Schule und bringen die Geburtsurkunde des anzu-meldenden Kindes mit.

Mittwoch, 12.10.2011, 14.00 - 17.00 Uhr - Königsteiner Kinder  
Donnerstag, 13.10.2011, 14.00 - 15.30 Uhr - Leupoldshainer und Pfaffendorfer Kinder.

Über die Kindergärten werden wir diese Zeiten noch konkretisieren.

An diesen Tagen findet sowohl die Schulanmeldung als auch die Ermittlung des aktuellen Lernstandes der Kinder durch die Lehrerinnen statt.

*Sabine Michlenz*  
Schulleiterin

## Vereinsnachrichten

### Freundeskreis der Städte Königstein e. V.

#### Unsere Reise nach Srebrna Gora (Silberberg) in Polen

Schon seit längerer Zeit bestehen Kontakte zwischen den Festungsanlagen in Silberberg und der Festung Königstein durch den Bürgermeister von Silberberg. Durch den Besuch der Festung in Königstein kam es auch zu einer Begegnung mit dem Bürgermeister der Stadt Königstein. Durch die gegenseitigen Besuche der Bürgermeister entstand der Wunsch, auch Bürger der Stadt Königstein in diesen Prozess zu involvieren.

So führen am 15.07.2011 16 Mitglieder unseres Freundeskreises nach Silberberg.

Kleiner geografischer und geschichtlicher Abriss.

Silberberg liegt am nördlichen Abhang des Eulengebirges. Silberberg wird 1417 erstmalig urkundlich erwähnt. Bereits 1370 gruben am Silberberg Bergleute aus Meißen und Reichenstein nach silberhaltigen Erz. 1536 erhielt Silberberg die Rechte einer freien Bergstadt.

Nach den schlesischen Kriegen fiel Silberberg, wie fast ganz Schlesien, an Preußen. Als Folge des zweiten Weltkrieges fiel Silberberg, wie fast ganz Schlesien, an Polen. Silberberg wurde in Srebrna Gora umbenannt, die deutschsprachigen Bewohner umgesiedelt und Heimatvertriebene aus Ostpolen angesiedelt. Auf Grund der geringen Einwohnerzahlen verlor Srebrna Gora die Stadtrechte. Sehenswert ist die Barockkirche St. Peter und Paul sowie verschiedene Bürgerhäuser mit Steinportalen und natürlich die Festung.

Unsere Unterkunft war in der neugebauten Pension Sokotka. Nachdem wir uns bei Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, empfing uns der Bürgermeister Herr Marek Janikowski. Gemeinsam führen wir in das Kloster Heinrichau (Henrykow) und besichtigten die wunderschöne barocke Kirche und den Park. Unsere Rundtour führte uns nun nach Reichenstein (Zloty Stock) um dort eine ehemalige Goldmine zu besuchen. In dem verzweigten Stollensystem erfuhren wir viel wissenswertes über den Goldabbau. Von den vielen Eindrücken doch schon etwas müde führen wir zurück in unsere Pension um uns bei einem zünftigen Abendbrot zu stärken. Herr Bürgermeister Janikowski lud uns nun noch zu einem abendlichen Rundgang durch den Ort ein. Viel Interessantes erfuhren wir über Historisches und Gegenwärtiges. Die grundhafte Erneuerung der Durchgangsstraße mit den Nebenanlagen und der interessanten öffentlichen Beleuchtung sind in den letzten Jahren durch die Gemeinde vorgenommen worden. Bei einem guten Bierchen oder Wein klang der sehr interessante aber anstrengende Tag aus.

Für den nächsten Tag war die Besichtigung der Bergfestung vorgesehen. Mit einem Zug auf Gummirädern führen wir bergan. Ein Offizier des historischen Infanterieregiments Nr. 33 „von Alvenstein“ empfing uns und führte uns durch die umfangreichen Kasematten und Außenanlagen. Auf den Verteidigungswällen wurde eine Kanone und in den Kasematten ein preußisches Infanteriegewehr abgefeuert. Die Festung wurde nach den Schlesischen Kriegen auf Befehl Friedrich des Großen von Preußen in den Jahren 1765 - 68 erbaut.

Abends wurden wir wieder von der Küche der Pension Sokotka verwöhnt. Frau Winterstein spielte auf dem Akkordeon, bei Gesang und einem guten Tropfen klang dieser wunderschöne Tag aus.

Am Sonntag (17.07.) wurde Abschied genommen. Herzlichen Dank an die Pension Sokotka für die gute gastronomische Versorgung. Ein besonderes Dankeschön an Herrn Bürgermeister Janikowski, der uns jeden Tag begleitete und mit seinen Ausführungen viel Wissenswertes vermittelte. Die Heimreise führte uns noch nach Schweidnitz (Swidnica) und zum Schloss Fürstenstein bei Freyburg. Drei wunderschöne Tage gingen zu Ende, haben viel über Geschichte und Gegenwart erfahren und wir glauben, es war nicht unsere letzte Reise in das schöne Gebiet um Srebrna Gora.



#### Amtsblatt der Stadt Königstein

Das Amtsblatt der Stadt Königstein erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Satz, Druck und Verlag:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,  
Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Herausgeber: Stadtverwaltung Königstein
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Königstein, Herr Haase,  
01824 Königstein, Goethestraße 7
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Geschäftsstelle Sebnitz, Herr Matthias Rösler, Hertigswalder Str. 9,  
01855 Sebnitz, Tel.: 5 31 07, Fax: 5 11 45
- Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Nächster Erscheinungstermin:**

**Freitag, der 30. September 2011**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Dienstag, der 20. September 2011**

# 20 Jahre Feuerwehrverein Königstein

>> 1991 – 2011 <<

Wir feiern mit Ihnen unseren Ehrentag.

Am 03.09.11 im Gerätehaus Königstein

Wir beginnen 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen,  
Spiel & Spaß für die Kleinsten.

16.00 Uhr stellt unsere Jugend ihr Können unter Beweis

ab 19.00 Uhr

## Die Weiber

die angesagteste LadyPartyBand aus Dresden

21.00 Uhr Lampion und Fackelumzug mit anschließendem

## Feuerwerk

Mit gegrilltem Wildschwein und anderen leckeren Sachen  
sowie allerlei Getränken( ab 19.00 Uhr auch aus unserer Bar)  
ist für das leibliche Wohl den ganzen Tag gesorgt.

Wir laden Sie, Ihre Familie und Freunde recht herzlich ein!



## Info aus der Jugendfeuerwehr Königstein

Zum Stadtfest am 13. August waren natürlich auch wir von der Jugendfeuerwehr mit am Start. Bei durchwachsenem Wetter konnten wir an unserem Stand einige kleine und große Kinder zum Zielkübelnspritzen, Schlauchkegeln und Malen begrüßen

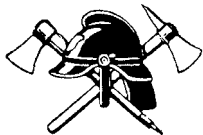
Des Weiteren finden im **September** folgende Dienste der Kinder und Jugendlichen statt.

02.09.2011	Gruppe im Löscheinsatz
09.09.2011	Fahrzeug- und Gerätekunde
16.09.2011	Sport und Spiel
17.09.2011	12. Sportwettkampf in Bad Gottleuba
23.09.2011	Gruppe im Löscheinsatz
30.09.2011	Wiederholung/Knoten

**Beginn** der Dienste ist jeweils um 17:00 Uhr im Gerätehaus Königstein und Ende 19:00 Uhr. Änderungen vorbehalten.

Interessierte Kinder und Jugendliche, die noch nicht Mitglied der JFW sind, sind gern gesehen!!

Jugendfeuerwehrwarte Gabler/Lohse



## Einladung zur Mitgliederversammlung

Für den 9. September 2011, 19:00 Uhr, laden wir alle Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung der Ortsfeuerwehr Königstein zu einer Mitgliederversammlung in das Gerätehaus ein. Grund der Veranstaltung ist die durch die Umstrukturierung der Jugendfeuerwehr nötig gewordene Neuwahl des Mannschaftssprechers der Ortsfeuerwehr Königstein. Zur Wahl des Mannschaftssprechers haben sich folgende Kameraden bereit erklärt:

1. HFM Marcel Hübsch
2. OFM Kay Oelschläger

Wir bitten alle Kameradinnen und Kameraden ihre Teilnahme zu ermöglichen.

Im Namen der WL  
Martin Lohse  
Pressesprecher FF Königstein

## Königsteiner Lichtspiele e. V.

Der Verein Königsteiner Lichtspiele e. V. lädt ein zur Vortragsreihe mit der Kinder-, Jugend- und Familientherapeutin **Maria Giesing** aus Pirna.

- Die Themen wurden in einer Umfrage unter Eltern ausgewählt.
- Di., 06.09.: **Pupertät - meine Eltern werden schwierig oder - wie umarme ich einen Kaktus?**
- Di., 04.10.: **Null Bock auf nix oder was? (Motivation bei Kindern)**
- Di., 01.11.: **Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm - wie „erben“ Kinder Verhaltensweisen**

Beginn jeweils um 19.30 Uhr.

Veranstaltungsort: ehemaliges Kino in Königstein, Goethestraße 18 der Eintritt ist frei

## Heimat- und Seniorenverein Leupoldishain e. V.

Na, das war ja eine Überraschung.

Am 26.07.2011 zu Shakespeares Aufführung „Irrungen“ in der Naturbühne Leupoldishain kamen über 250 Besucher. Keiner wollte sich die Premiere auf der Naturbühne in „Bars Grund“ nach so vielen Jahren entgehen lassen. Selbst die Schauspieler von „Spielbrett“ Dresden zeigten sich überrascht über so viel Publikum. Damit hätten sie wohl nicht gerechnet. Sie bekamen am Ende verdienten Beifall für ein sehr humorvoll gestaltetes Theaterstück.

Unser Dank gilt dem Sachsenforst als Veranstalter und der FFW die sich vor der Veranstaltung um das leibliche Wohl kümmerte sowie allen anderen fleißigen Helfern die zum Gelingen beigetragen haben.

K. Blum

## Königsteiner Spaßvögel e. V.

(Bahnhofstr. 17, 01824 Königstein)

### 3 Jahre Königsteiner Spaßvögel - Die Geburtstagsfeier

Gegründet am 11.07.2008 als „Randgruppe“, mit dem Ziel, Kulturelles zu bewegen und vor allem, den Wünschen vieler Königsteiner, Veränderung nachgehend, feierte am 16.07.2011 der Königsteiner Spaßvögel e. V. seinen 3. Geburtstag.

Damit jeder Königsteiner von diesem Ereignis erfahren konnte, platzierten wir an vielen, schon bewährten Orten unsere Plakate, verteilten Flyer in Briefkästen, luden alle Königsteiner Vereine persönlich ein und setzten natürlich auch auf die Mundpropaganda, welche in anderen Fällen meist hervorragend funktioniert.

Pünktlich 14.00 Uhr ging es mit einem kleinen Kinderfest und anschließend mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen für unsere Königsteiner Rentner los. Wir konnten es kaum fassen, wie interessiert und freudig unsere Aktivitäten für und in unserer Stadt angenommen und genutzt wurden. Da wo ab 14.00 Uhr Walt Disneys „Mickey Maus“ über die Leinwand huschte, fügte sich nahtlos die Übertragung eines Spiels der Frauenfußball-WM an. Interessierte konnten das Spiel um Platz 3 zwischen Schweden und Frankreich auf Großbild erleben.

... und dann, gegen 20.00 Uhr - der Höhepunkt!

DJ Peter, ein ehemaliger Halbestädter, startete vom Balkon der Bahnhofstraße 17 die musikalische Partyzeit. Kaum begreifbar der Andrang unserer Einwohner und vor allem der eingeladenen Königsteiner Vereine. Deutlich merkten wir, wie sich alle nach Abwechslung und Veränderung in unserer Stadt sehnen, kulturelle Veranstaltungen nutzen und die Mühen Einzelner zur Belebung unserer Stadt anerkennen.

Mit dem Hinweis auf unser nächstes Ziel, der Durchführung unseres alljährlichen Oktoberfestes, welches wieder viel Planung, Proben und natürlich viel private Zeit und Initiative benötigt, verbleibe ich bis dahin mit einem einfachen:

King'sten - oje

PS: Einen separaten Dank möchte ich an die, seit Neustem in Königstein ansässige Firma QUADS ADVENTURE richten, welche ganz unkompliziert in der Zeit des Kinderfestes mit einem Quad anwesend war, und seine Freizeit für Ausstellung, Beratung und Probefahrten opferte. Danke!

R. Wagner  
Vereinsvorsitzender

## Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert

### Behinderte zum Sportfest eingeladen

Der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat dieser Tage die Ausschreibung für das diesjährige Sportfest-Behinderte und ihre Freunde verschickt. Erstmals nach der Fusion der beiden Kreissportbünde 2008 wird das traditionelles Sportfest-Behinderte und ihre Freunde in diesem Jahr an zwei Orten durchgeführt. Um möglichst vielen Behinderten eine Teilnahme zu ermöglichen, wird die Veranstaltung am 3. September in Pirna im Stadion „Am Kohlberg“ und am 8. September in Freital im Stadion des Friedens stattfinden. In Pirna geht das Sportfest von 10.00 bis 13.00 Uhr und in Freital von 13.00 bis 16.00 Uhr. Im Angebot sind erneut die drei Mannschaftswettbewerbe Fußball, Ball über die Leine und eine 8 x 50-m-Staffel. Dafür erhalten die besten Teams wieder Pokale. Des Weiteren gibt es jede Menge Einzelwettbewerbe, deren Leistungen in eine Wertungskarte eingetragen werden. Dazu gehören u. a. Sprint, Weitsprung, Korbballzielwurf und Torwandschießen. Für alle Teilnehmer wird es eine Urkunde und ein kleines Präsent geben.

Für die gastronomische Betreuung ist ebenfalls gesorgt. Alle Förderinstitutionen und -schulen melden ihre Teilnahme mit dem der Ausschreibung beiliegenden Meldebogen bis zum 23. August bei der KSB-Geschäftsstelle in Pirna. Unterstützung erhält der Kreissportbund in diesem Jahr auch wieder von der Bildungsstätte für Gesundheit und Soziales Pirna. Die in Ausbildung stehenden Heilerziehungspfleger werden die Teilnehmer an die einzelnen Sportstationen begleiten. (WoVo)

www.kreissportbund.net

## Der Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert

### Anleitungen für Vereine

#### 1. Vereinssportstättenbau

**Termin: 29. August 2011**, 18:00 Uhr im Bildungs- und Beratungszentrum Freital (Stadion des Friedens) Burgker Str. 4, **Meldetermin: 22. August 2011**, **Referent:** Stefan Bär, Sachbearbeiter Sportstätten/Umwelt beim LSB Sachsen.

Mit der Anleitung möchten wir Vereine unterstützen die Bauvorhaben geplant haben.

#### 2. ARAG - Sportversicherung

**Termin: 19. September 2011**, 18.00 Uhr im Bildungs- und Beratungszentrum Freital (Stadion des Friedens) Burgker Str. 4, **Meldetermin: 9. September 2011**, **Referent:** Burkhard Oha, ARAG-Sportversicherung Leipzig.

Aktuelle Informationen zur Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung, Vertrauensschadensversicherung und Rechtsschutzversicherung.

Es besteht die Möglichkeit Fragen vorab per E-Mail zu stellen, die dann in die Anleitungen mit eingearbeitet werden. Anmeldung und Rückfragen über Frank Hofmann, Tel.: 03 51/6 49 14 62, Fax: 03 51/64 21 29, E-Mail: bbz@kreissportbund.net (WoVo)

## Der Faschingsclub Königstein e. V. informiert

### Hoffest am 06.08.2011

Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Gaststätte & Pension Sachsenstübl Fam. Latsch aus Königstein für die große Unterstützung und für die großartige Mithilfe sowie bei ihren fleißigen Mithelfern bedanken. Auch bei der Druckerei Liebner, die uns die Plakate und Flyer gesponsert hat, möchten wir uns bedanken. Nicht zu vergessen sind die Einwohner und Gäste sowie die Vereine aus Königstein, die der Einladung so zahlreich gefolgt sind.

Uns kommt nur ein Gedanke:

**Danke - Danke - Danke - Danke**

Uns kommt nur eines in den Sinn: Nämlich dass wir sehr dankbar sind! Uns kommt nur ein Gedanke:

**Danke - Danke - Danke - Danke**

Es kommt nur eines in uns hoch: Wir sind so dankbar immer noch. Noch immer kommt nur ein Gedanke:

**Danke - Danke - Danke - Danke**

Ein ganz besonderes **Dankeschön** gilt den Vereinen aus Königstein, die eine Einladung bekommen haben, dieser leider nicht gefolgt sind. Also: Soviel zum Thema „Förderung des Vereinslebens in Königstein“.

Bis bald euer

Faschingsclub Königstein e. V.

Wir gratulieren

### Herzliche Gratulation zu den Geburtstagen

#### im Monat September 2011 für folgende Seniorinnen und Senioren



Frau Renate Hanitzsch	am 01.09.	zum 78. Geburtstag
Herrn Günter Claus	am 03.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Wolfgang Ebermann	am 03.09.	zum 75. Geburtstag
Frau Sonja Ofenhammer	am 03.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Eberhard Lohs	am 03.09.	zum 74. Geburtstag
Frau Gudrun Hache	am 04.09.	zum 80. Geburtstag
Herrn Gerhard Riehl	am 04.09.	zum 74. Geburtstag
Herrn Josef Ludwig	am 05.09.	zum 84. Geburtstag
Frau Ursula Gnauck	am 06.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Helga Wagner	am 06.09.	zum 72. Geburtstag
Frau Waltraud Kühn	am 08.09.	zum 79. Geburtstag
Frau Elfriede Gregor	am 10.09.	zum 84. Geburtstag
Frau Christa Schönfelder	am 10.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Peter Albrecht	am 10.09.	zum 70. Geburtstag
OT Leupoldish.		
Frau Regine Pech	am 11.09.	zum 76. Geburtstag
Herrn Werner Gebauer	am 11.09.	zum 74. Geburtstag
Frau Renate Klein	am 11.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Erika Schäfer	am 13.09.	zum 79. Geburtstag
Frau Inge Bülow	am 13.09.	zum 77. Geburtstag
Herrn Georg Rehn	am 13.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Lori Claus	am 14.09.	zum 76. Geburtstag
Herrn Harry Schurig	am 14.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Ilse Stöber	am 14.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Zimmermann	am 15.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Manfred Zschoche	am 16.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Gertraude Fischer	am 16.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Ilse Münze	am 17.09.	zum 82. Geburtstag
Herrn Wilhelm Jackl	am 19.09.	zum 92. Geburtstag
Herrn Rainer Czeyka	am 20.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Ella Zimmermann	am 22.09.	zum 78. Geburtstag
OT Pfaffendorf		
Herrn Peter Günther	am 23.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Gertrud Ludewig	am 24.09.	zum 93. Geburtstag
Frau Christel Köhler	am 24.09.	zum 74. Geburtstag
Herrn Günter Reichelt	am 24.09.	zum 72. Geburtstag
Frau Ruth Quaschnok	am 25.09.	zum 87. Geburtstag
Frau Charlotte Steglich	am 26.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Annelies Schmiede	am 26.09.	zum 80. Geburtstag
OT Pfaffendorf		
Frau Erika Johne	am 26.09.	zum 70. Geburtstag
OT Leupoldish.		
Herrn Heinz Saupe	am 29.09.	zum 73. Geburtstag

## Verschiedenes

### Schmidt nach 2006 wieder König auf der Festung

Der Geist der Festung Königstein hatte am Freitagabend des 12. August wohl wieder mal einen schlechten Tag erwischt. Wie konnte es sonst gut eine Stunde vor dem 7. DAK-Festungslauf aus allen Wolken regnen. Der Blick nach oben versprach zu dem Zeitpunkt nichts Gutes. Auf der Festung bildeten sich gleich zahlreiche Rinnsale, der Marktplatz war von zahlreichen Pfützen übersät. Die Läufer ließen sich jedoch davon nicht abhalten und verwandelten das kleine Städtchen wieder in ein Laufmekka. Die Online-Anmeldungen versprachen schon Rekordverdächtiges. Als die Meldelisten endgültig geschlossen wurden, war klar, dass es einen neuen Teilnehmerrekord geben wird. 371 Läufer über 7,8 km, dazu zehn Walker über die gleiche Distanz und trotz Ferienzeit noch einmal 47 Läufer beim 1,8 km Schülerlauf ergaben die stolze Zahl von 428. Zeitgleich wurden beide Rennen, zumindest trocken von oben, gestartet. Für die Strapazen, die das Feld von der Stadt Königstein hinauf über 255 Höhenmeter auf teilweisen aufgeweichten Geläuf zur Festung zu bewältigen hatte, kann man als Zuschauer nur den Hut ziehen.

Als Erster über die französische Rampe kam dann der Sieger von 2006, Paul Schmidt aus Dresden, einer der zahlreichen Nachmelder. Ein dichtes Zuschauerspazier bildete an dieser Stelle den würdigen Rahmen für die Festungsbezwinger. Beifall gab es nicht nur für die Besten, jeder Neankömmling wurde begrüßt. Manche bekamen durch die Anfeuerung der ARROWS Pirna die berühmte zweite Luft.

An diesem Rennpunkt war zwar der letzte Anstieg bewältigt, aber bis ins Ziel waren es noch knapp 1,8 km entlang der Festungsmauer. Doch da waren die Schüler schon lange im Ziel. Rico Bogen (LFV Oberholz) und Anna Walther (DSC 1898) gewannen verdient die Siegerpokale. Wie später bei den Großen wurden gleich nach dem Zieleinlauf die ersten Eindrücke ausgetauscht.

Für Paul Schmidt blieben die Uhren schließlich bei 31:03 Minuten stehen. Das ist die insgesamt zehnbeste Männerzeit in der Geschichte des Festungslaufes. Ihm folgten Filip Zizka (Lok Teplice) in 32:06 min und Vorjahressieger Christian Flegel, wie Schmidt vom TSV Dresden, in 32:27 min. Gut fünf Minuten später kam die Frauensiegerin ins Ziel. Diana Lehmann vom Potsdamer Laufclub schrammte in 35:59 min nur um acht Sekunden am Streckenrekord von Christin Marx vorbei. Die Dresdnerin hatte diesmal mehr mit dem Wetter zu kämpfen. „Die hohe Luftfeuchte hat mir doch mehr zu schaffen gemacht, als ich vorher dachte. Mehr war heute nicht drin“, so die Siegerin von 2005 und 2009. Diesmal wurde es Rang 6 nach der Siegerin vom letzten Jahr, Julia Körner aus Dohna. Vorn auf 2 und 3 Kathrin Bogen (DHfK Leipzig) in 36:40 min und Christiane Slansky (TC Blau-Weiß Blasewitz) in 38:50 min. Christin Marx hatte bei einer Verlosung im Rahmen der Veranstaltung dann mehr Glück. Zwölf Läufer waren im Dress eines Pirnaer Elektronikmarktes am Start. Für zwei von ihnen gab es gleich die Belohnung auf der Bühne, ausgelost vom Geschäftsführer Wolfgang Kilian.

Neben Marx ging der zweite Preis an Jörg Schneider aus Dresden. Alle zwölf Läufer kommen aber noch deutschlandweit in den großen Lostopf. Dort gibt es noch einmal Reisen zu Laufhöhepunkten wie dem New York-Marathon zu gewinnen. Für drei Teilnehmer spendete der sächsische Leichtathletikverband Freikarten für das Istaf in Berlin.

Zum Abschluss sozusagen als Dankeschön an die Organisatoren und vielen Helfer um den Chef Jens Dzikowski ein begeisterter Zwischenruf eines Teilnehmers aus dem Raum Lüneburg der Panoramatur Sächsische Schweiz, zu deren 1. Etappe der Festungslauf gehörte: „Das Profil der Strecke ist das bisher das schwerstes was ich erlebt habe. Von der Landschaft war es zugleich das schönste Erlebnis.“

Und alle die im nächsten Jahr wieder kommen wollen, sollten sich den 10. August 2012 vormerken. Denn dann heißt es zum 8. Mal DAK Festungslauf Königstein.

(WoVo)

Fotos, alle Ergebnisse, aktualisierte Bestenlisten unter [www.festungslauf.de](http://www.festungslauf.de)

### Beim Festungslauf dabei

Ob als Läufer oder Zuschauer, der 7. DAK-Festungslauf Königstein, zog wieder viele in seinen Bann. Unter den Aktiven gesichtet: **Tilo Werner**, Hauptamtsteiler der Stadt Dohna, **Helmut Conrad**, mehrfacher Weltmeister im Orientierungslauf bei den Senioren aus Bad Schandau, **Bärbel Wessel** Trainerin des Handball-Drittligisten HC Sachsen aus Stolpen, **Petra Hesse**, die Poetin unter den Läufern aus Glashütte, **Armin Zosel**, ehemaliger Präsident des Kreissportbundes Meißen, **Jörg Fernbach**, Pressewart des sächsischen Leichtathletikverbandes aus Arnsdorf, **Dietmar Müller**, mehrfacher Senioren-Europameister aus Lohsdorf, **Ulrich Kimmel**, SPD-Stadtrat aus Pirna, **Katrin Hofmann**, **Christin Marx**, **Uwe Hergt**, **Bernd Kretschmar**, **Wilhelm Paul**, **Gerhard Rödel**, zum siebenten Mal beim Festungslauf dabei, genauso wie Fernbach und Müller.

Zu den Zuschauern gehörten: **Wolfgang Weising**, Chefredakteur des renommierten Fachmagazins „Laufzeit“, **Annette Hörrichs**, frühere Pressesprecherin des Landrates, selbst aktive Läuferin, diesmal als Fan ihres Mannes dabei, **Angela Geyer**, Vizepräsidentin des sächsischen Leichtathletikverbandes, **Klaus Müller**, Erfolgstrainer der LG Asics Pirna, **Rocco Walther**, Regionaltrainer Biathlon, **Wolfgang Kilian**, Geschäftsführer EP Elektronik Partner Pirna, **Schießkapitän Clemens**, zum vierten Mal für den Start der Schüler verantwortlich, **Frieder Haase**, Bürgermeister von Königstein und Schirmherr der Veranstaltung und **Roland Matthes**, Präsident des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

(WoVo)



Die drei schnellsten Männer auf der Festung  
(vol. Christian Flegel (3.), Paul Schmidt (1.) und Filip Zizka (2.))



Die französische Rampe als letzter Anstieg vor dem Plateau verlangte den Läufer noch einmal alles ab.



Die Sieger des Schülerlaufes über 1,8 km - Rico Bogen (LFV Oberholz/links) und Anna Walther



Großer Andrang am Ergebnisaushang. So konnte jeder Läufer kurz nach dem Zieleinlauf seine Platzierung und Zeit erfahren

**jugendLand**  
**mobile Jugendarbeit**  
**Ein Projekt des Jugendring Sächsische Schweiz-Ost-**  
**erzgebirge e. V.**  
**Pflanzgartenweg 8b, 01814 Bad Schandau**  
**Tel.: (03 50 22) 5 04 42, Fax: (03 50 22) 9 26 40**  
**E-Mail: info@jugendland.de**  
**Internet: www.jugendland.de**

## Das Projekt JugendLand informiert

### Trotz Regens ein tolles Volleyballturnier zum Stadtfest Königstein ...

Gemeinsam mit der Königsteiner Volleyballgemeinschaft organisierten wir vom Projekt JugendLand zum diesjährigen Stadtfest ein Beachvolleyballturnier. Da das Wetter nicht mitspielte, wurde das Turnier spontan in die Turnhalle der Mittelschule Königstein verlegt. Gegen 10:30 Uhr ging's dann auch schon los. 4 gemischte Mannschaften - Jung und Junggebliebene aus Königstein - stellten sich der Herausforderung, den Wanderpokal des Stadtfestes zu gewinnen. Die Teams belegten nach einem sportlich-fairer Miteinander folgende Platzierungen:

- 1. Platz: Timys**
- 2. Platz: Pfaffis**
- 3. Platz: Team USA**
- 4. Platz: Night Riders**

Die Königsteiner Volleyballgemeinschaft und Projekt JugendLand danken allen Mannschaften für ihre Teilnahme sowie den örtlichen Sponsoren, die die Preise in Form von Gutscheinen für die Mannschaften zur Verfügung stellten.

Ein herzliches Dankeschön an Kaffeehaus Zimmermann, Gaststätte & Pension „Amtshof“, Gaststätte „Sachsenstübl“, Mokka-Milch-Eis-Bar und Eisdiel No. 1.

Wir freuen uns, auch im kommenden Jahr beim Stadtfest ein tolles Volleyballturnier mit zu erleben.

*Eure Mandy & Franzi vom JugendLand*

*V. i. S. d. P.: Franziska Göttin*

### Und die Wände werden bunter ...

Zum diesjährigen Stadtfest Königstein konnten ab 14:00 Uhr interessierte Leute ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Projekt JugendLand organisierte wieder einen

#### Graffitiworkshop

an der Bahnhofstraße. Die Bahnhofstraße wurde bereits in den vergangenen Jahren eifrig mit bunten Graffiti Bildern aufgepeppt. Unter professioneller Anleitung zeigten erneut junge und ältere Leute, was sie können. Hier einige Impressionen des Tages:

Es wird deutlich, wie bunt und vielfältig die Ideen zur Gestaltung der „Wall of fame“ sind. Weitere Bilder findet ihr auf unserer Homepage [www.jugendland.de](http://www.jugendland.de).

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Stadtverwaltung Königstein bedanken, die die Fläche an der Bahnhofstraße erneut zur Verfügung stellte. Außerdem ein großes Dankeschön an alle Jugendlichen für ihre tollen Ideen und deren Umsetzung.

*Mandy & Franzi*

*V. i. S. d. P.: Franziska Göttin*

## 39. Lichtenbainer Blumenfest

**Heimatverein Lichtenbainer Blumenfest e. V.**  
**02. - 04.09.2011**

#### Freitag, den 2. September 2011

- 18.00 Uhr Konzert in der Lichtenbainer Kirche
- 19.00 Uhr Bierprobe, Jahrmarkt mit Schaustellern
- 20.00 Uhr Disko im Festzelt mit „Boldtis Diskothek“
- 20.30 Uhr Lampionumzug

#### Samstag, den 3. September 2011

- 09.00 Uhr Blumenschneiden, Blumen holen
- 14.00 Uhr Kaffeezeit im und am Festzelt
- 14.00 Uhr Jahrmarkt mit Schaustellerbetrieb
- 14.00 Uhr Unterhaltung mit „Harald's Musikbox“
- 15.00 Uhr Kinderprogramm mit Überraschungen
- 20.00 Uhr Tanz mit der „Mainstream Band“

#### Sonntag, den 4. September 2011

- 06.00 Uhr Wagenstecken in der Anlage
- 11.00 Uhr Ausstellung des Geflügelzüchtervereins
- 11.00 Uhr Jahrmarkt mit Schaustellerbetrieb
- 11.00 Uhr Markttreiben am Festplatz (bis 16.00 Uhr)
- 12.00 Uhr Spielzeit für alle Kinder mit dem Spielmobil (bis 17.00 Uhr)

#### 14.00 Uhr Großer Festumzug

- Motto „Du und dein Garten“ (Eintritt zum Festumzug: 2,- €)
- 15.00 Uhr Abschiedskonzert der Umzugskapellen
- 15.30 Uhr Unterhaltung mit den „Sachsenländer Blasmusikanten“ im Festzelt
- 20.00 Uhr Disko mit „Siggi“ im Festzelt

*Für das leibliche Wohl ist gesorgt.*

*Alle Musik- und Kinderveranstaltungen: Eintritt frei!*

*[www.lichtenhainer-blumenfest.de](http://www.lichtenhainer-blumenfest.de)*

## Hallo, ihr lieben Königsteiner!

Heut möchte ich mal das Hoffest im „Stübl“ erwähnen.  
Es war schön, lustig und nicht zum Gähnen.

Wir hatten Spaß bis nachts um zwei  
jedenfalls die, die solange waren dabei.

Wir haben gesungen, geschunkelt und gelacht  
es hat uns viel Spaß und Freude gemacht.

Das einzige was nicht so schön war  
das abrupte Beenden und Aufräumen. Ja. Ja.

Es wurde ohne Vorwarnung dunkel, oh Schreck  
und nach 24.00 Uhr waren auch die Fische schnell weg.

Bloß gut das wir alle noch gegessen haben  
und auf unserem Tisch noch Getränke waren.

Darum haben wir uns über's Aufräumen nicht erschreckt  
und weiter neue Lieder ausgeheckt.

Deshalb, liebe Elke und lieber Jochen,  
ein Danke für einen schönen lustigen Abend.  
Ihr habt es verdient, auch mal im Amtsblatt zu stehen.

### - Und nun unser Stadtfest -

Man, das war ja mal famos  
endlich mitten in der Stadt was los!

Es war ja auch kein Einerlei,  
denn für Groß und Klein war was dabei!

So was hat man lang nicht mehr gesehen  
in unserem Städtchen Königstein.

Auch an die Händler geht es Dank.  
Viel Trubel, da sitzt man zum Schauen gern auf der Bank.

Der Zuckerwattestand war auch ganz toll.  
Mein Bauch ist immer noch ganz voll.

Ich konnte einfach nicht widersteh'n  
und musste auch mal an den Stand schnell geh'n.

Auch unser Quad-Laden machte mit,  
für die Kinder der absolute Hit.

Die Kleinen sind da über die Pirnsche geschossen  
und es sind keine Tränen geflossen!

Auch in der Imbissstube war viel los  
das fanden Conny und Gundel ganz famos.

Aber auch beim Jens mit seinem Supergrill  
blieb die Kasse bestimmt nicht still.

Zwei Abende Tanz, das war doch toll.  
Und das Zelt war ganz schön voll.

Der Platz dafür ist einfach wunderbar!  
Ich hoffe unsere Stadt glaubt das nun mal.

Mein Dank gilt dieses Mal all den Organisatoren, Gewerbetreibenden und Händlern, die dieses Stadtfest auf dem Stadtplatz zu einem großen Event für Jung und Alt gemacht haben.  
In diesem Sinne grüße ich euch alle mit  
„Kingsten Ole“

*Eure Steffi, der Chronikspaßvogel*



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN A AMTSBLÄTTER B EILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

## Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater  
**Matthias Rösler**  
berät Sie gern.

Tel.: 03 59 71/5 31 07  
Fax: 03 59 71/5 11 45  
Funk: 01 71/3 14 75 42  
matthias.roesler@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

- Anzeige -

## Die Stromkostenfalle

### Verbraucherschützer geben wichtige Tipps zum Energiesparen im Haushalt

(djd). Sie leben in jedem Haushalt. Unbemerkt saugen sie an den Geldbeuteln der Bürger. Gut getarnt zeigen sie sich oftmals erst am Ende des Jahres in Form der Stromkostennachzahlung. Die Rede ist von den „Stromsaugern“.

### Unnötiger Stromverbrauch belastet Geldbeutel und Umwelt

Was sich wie der Anfang einer Schauergeschichte anhört, ist alltägliche Realität in deutschen Haushalten. Zu den Stromsaugern gehören beispielsweise elektrische Geräte, die im Betrieb deutlich mehr Strom verbrauchen als vergleichbare energieeffiziente Produkte. Oder Geräte, die im „Stand-by“-Betrieb unnötig Energie schlucken. Es sind aber nicht nur die elektrischen Geräte, die die Stromrechnung und die Umwelt unnötig belasten, sondern oft ist es der sorglose Umgang mit Energie. Der Verbraucherzentrale Bundesverband zeigt deshalb in einer informativen Broschüre praktische Wege zu einem sparsameren Umgang mit Strom auf. In einer übersichtlichen Checkliste kann jeder überprüfen, ob die Schwachstellen im Haushalt erkannt sind. Die Ratgeber verdeutlichen auch, wie einfach es ist, mit kleinen Verhaltensänderungen effektiv Energie und Geld zu sparen. So sollte man nie mehr heizen als nötig. Wird die Temperatur nur um ein Grad Celsius abgesenkt, wirkt sich das beim Energieverbrauch schon um satte sechs Prozent zu Gunsten des Verbrauchers aus.

### Kostenloser Download

Den Ratgeber des Verbraucherzentrale Bundesverbands gibt es unter [www.ergodirekt.de/services](http://www.ergodirekt.de/services) kostenlos zum Download. Peter M. Endres, Vorstandsvorsitzender der Ergo Direkt Versicherungen: „Zu den Themen Umweltschutz und Energiesparen haben wir einen besonderen Bezug. So engagieren wir uns bereits seit Jahren aktiv für den Solarstrom und für erneuerbare Energien. Und mittels des Ratgebers des Verbraucherzentrale Bundesverbands wollen wir auch unsere Kunden für das Thema Energiesparen sensibilisieren und ihnen eine praktische Hilfestellung geben.“